

CNH Industrial

Minderheitsbeteiligung an Augmenta

Precision-Farming-Lösung wird weltweit über das Agxtend-Portfolio verfügbar sein



© Augmenta

Das auf dem Dach montierte System von Augmenta liefert Daten in Echtzeit und steuert so die Ausbringrate von Dünger oder Pflanzmaterial.

CNH Industrial gab den Abschluss der Übernahme einer Minderheitsbeteiligung an Augmenta bekannt, einem Unternehmen für Agrartechnologie, das sich auf die Automatisierung von landwirtschaftlichen Abläufen mithilfe von künstlicher Intelligenz konzentriert. Dabei werden die Daten in Echtzeit direkt vom System verarbeitet. Mit dieser Akquisition wird CNH Industrial zum strategischen Partner von Augmenta in den Bereichen Erntesensorik und Maschinenautomatisierung und sieht auch eine zukünftige gemeinsame Forschungs- und Entwicklungszusammenarbeit vor. Die Technologie von Augmenta wird weltweit über das Agxtend-Portfolio verfügbar sein.

Die Echtzeit-Präzisionslandwirtschaftslösung arbeitet mit einem auf dem Dach montierten System. Die multispektralen 4K-Kameras scannen das Feld während der Überfahrt und berechnen mit Hilfe künstlicher Intelligenz, was die Pflanze an Dünger oder Pflanzenschutzmitteln benötigt. Die Vorgabe für eine variable Ausbringungsrate in Echtzeit wird sofort an das Arbeitsgerät übertragen, wodurch die Menge der benötigten Produkte reduziert wird. Das System ist mit einer Vielzahl von Kulturen kompatibel, darunter kleine und große Getreidearten, Baumwolle, Reis und Zuckerrohr. Dabei wird der Zustand der Pflanzen analysiert, einschließlich der Erkennung des Blattzustands. Zusätzlich werden Umgebungsfaktoren kompensiert, die die Analyse beeinflussen können, wie zum Beispiel die Lichtverhältnisse. Darüber hinaus werden die Daten des Systems automatisch an ein Cloud-Portal übertragen, um die Verwaltung und Analyse zu erleichtern. Sie können aber auch im Standardformat in andere Farm-Management-Informationssysteme exportiert werden.

Augmenta, mit Hauptsitz in Paris und Niederlassungen in den Vereinigten Staaten, hat seinen Forschungs- und Entwicklungscampus in Athen. Das Unternehmen konzentriert sich ausschließlich auf die Entwicklung von Precision-Farming-Lösungen, die auf computergestützter und künstlicher Intelligenz basieren. Stand heute sind die Produkte des Unternehmens in 16 Ländern in Nord- und Südamerika, Europa und Australien im Einsatz.